

Theodor-Heuss-Realschule plus Wirges erreicht starken zweiten Platz bei „Jugend trainiert für Olympia“

Am Donnerstag, dem 24. September 2026, nahm die **Schulmannschaft der Theodor-Heuss-Realschule plus Wirges in der Wettkampfklasse III (Jahrgänge 2013 bis 2015) an der ersten Runde des Schulwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ im Bereich Fußball** teil. Austragungsort des Turniers war Montabaur.

Bereits um 8:30 Uhr machte sich die Mannschaft **unter der Leitung von Herrn Andreas Schmidt** mit dem Bus auf den Weg zum Wettkampf. Gegen 13:10 Uhr kehrten die Schüler wieder zur Schule zurück und nahmen anschließend noch am Nachmittagsunterricht der Ganztagsschule teil.



Zur optimalen Vorbereitung hatte die Mannschaft bereits am Vortag gemeinsam an der Fußball-AG teilgenommen. Dort konnten sich die Spieler noch einmal als Team einspielen und wichtige Abläufe für den Wettkampftag festigen.

Auf dem Platz zeigte die Mannschaft der THRS+ Wirges von Beginn an überzeugende Leistungen.

Gegen den Campus gelang ein souveräner **4:0-Erfolg**. Auch das zweite Spiel gegen die IGS wurde deutlich mit **5:0** gewonnen.

Im abschließenden und entscheidenden Spiel gegen das Mons-Tabor-Gymnasium entwickelte sich eine spannende Begegnung, die trotz großen Einsatzes knapp mit **2:3** verloren ging.

Mit zwei Siegen aus drei Spielen belegte die THRS+ Wirges in der Abschlusstabelle einen hervorragenden zweiten Platz:

1. Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur (MTG)
2. **THRS+ Wirges**
3. IGS
4. Campus

Die Mannschaft setzte sich aus Schülern der Klassenstufen 5 bis 8 zusammen: Jacob Angelov, Oltian Sokoli, Oliwier Stefan Janiszewski, Atilla Özüdogru, Diar Aziri, Elian Sascha Diener, Ogün Gedik, Pavishan Pararajasingam, Pietro Espa, Alban Neziri, Tur Salihu, Ali-Berk Akar, Ivan Khalid und Nathanael Molitor.





Auch wenn der starke zweite Platz in diesem Jahr nicht zum Einzug in die nächste Runde ausreichte, kann die Mannschaft auf ihre Leistung stolz sein. Mit zwei deutlichen Siegen und nur einer knappen Niederlage gegen den späteren Turniersieger Mons-Tabor-Gymnasium sammelte das Team wertvolle Erfahrungen im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“.

(Text: Frau Julia Kleudgen, Fotos: Herr Andreas Schmidt)

~ ~

U13-Fußballer der Theodor-Heuss-Realschule plus Wirges qualifizieren sich für das Regionalfinale

Nur einen Tag nach dem erfolgreichen Abschneiden der älteren Fußballmannschaft konnte auch die **U13-Auswahl der Theodor-Heuss-Realschule plus Wirges im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ überzeugen.** Am Freitag, dem 25. September 2026, fand der Spieltag der Wettkampfklasse U13 (Jahrgänge 2014 und jünger) auf dem heimischen Sportplatz in Wirges statt.

Die Spieler knüpften dabei an die intensive Vorbereitung in der Fußball-AG an, die von Herrn Marc Witte geleitet wird. Herr Witte begleitete die Mannschaft auch am Wettkampftag und betreute das Team vor Ort.

Im ersten Spiel gegen die zweite Mannschaft aus Ransbach-Baumbach gelang ein überzeugender **10:0-Erfolg**. Auch die zweite Begegnung gegen die erste Mannschaft aus Ransbach-Baumbach wurde deutlich mit **5:0** gewonnen.

Die Ergebnisse des Spieltags:

- Ransbach II – **THRS+ Wirges** 0:**10**
- Ransbach II – Ransbach I 1:13
- **THRS+ Wirges** – Ransbach I **5**:0

Mit zwei Siegen aus zwei Spielen belegte die THRS+ Wirges in der Abschlusstabelle den ersten Platz:

1. **THRS+ Wirges**
2. Ransbach I
3. Ransbach II

Die Mannschaft setzte sich aus Schülern der Klassenstufen 5 und 6 zusammen, die alle die Fußball-AG der Schule besuchen: Richard Lukas, Rigon Barday, Luka Türk, Leon Schneider, Jakob Angelov, Tiam Cözeli, Levin Wagner, David Stoychev, Thaddeon Götsch und Adrian Osmanaj.

Durch den ersten Platz qualifizierte sich die THRS+ Wirges für das Regionalfinale. Dieses findet am 30. Oktober 2026 in Montabaur statt. Dort trifft die Mannschaft auf das Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur sowie das Gymnasium Bad Marienberg.

Die Schulgemeinschaft gratuliert der Mannschaft herzlich zu diesem Erfolg und wünscht den Spielern sowie ihrem Betreuer Herrn Marc Witte für das Regionalfinale viel Erfolg.

(Text: Frau Julia Kleudgen)